

## **Nominierte für den Inklusionspreis 2022** (Reihenfolge alphabetisch nach Orten)

### ***Aachen: Inklusion im Sport: Gemeinsam stark für Aachen***

Inklusion im und durch Sport. Dafür steht der Stadtsportbund Aachen. Menschen mit und ohne Beeinträchtigung treiben gemeinsam Sport. Eine Beeinträchtigung spielt keine Rolle. Der Stadtsportbund Aachen hat es sich zur Aufgabe gemacht, seine Mitglieder, die Sportvereine in Aachen, dafür zu sensibilisieren. Ziel ist es, die Sportvereine so auszurichten, dass dem gemeinsamen Sporterlebnis nichts mehr im Wege steht. Dabei geht es vor allem darum, bestehende Strukturen zu verändern, und so den Zugang für alle Interessierten zu erleichtern. Für die Umsetzung wurde eigens eine Sport-Inklusionsmanagerin eingestellt.

Stadtsportbund Aachen e.V.

Straße und Hausnummer: Reichsweg 30

PLZ und Ort: 52068 Aachen

Homepage: <https://www.sportinaachen.de/unsere-handlungsfelder/inklusion-im-und-durch-sport>

### ***Aachen: Mitten drin statt nur dabei***

VIA Integration gGmbH in Aachen besteht aus den 4 Abteilungen „Bio-Gärtnerei“, „Veranstaltungsgastronomie“, „Bio-Verkauf“ und den „Fan Shops der Alemannia Aachen“. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung zusammen. Insgesamt stehen jungen Menschen 13 verschiedene Ausbildungsberufe zur Auswahl. Von Kaufmann/frau für Büromanagement bis zu Verkaufskaufmann/frau. Der Inklusionsgedanke spiegelt sich im unternehmerischen Handeln wieder. Dazu zählen beispielsweise eine sozialpädagogische Begleitung vor Ort und eine Schwerbehinderten- und Mitarbeitervertretung. Das Angebot wird durch die Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren der beruflichen Förderung, wie der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter, Berufsschulen und psychosozialen Einrichtungen abgerundet.

VIA Integration gGmbH

Straße und Hausnummer: Grüne Eiche 45

PLZ und Ort: 52076 Aachen

Homepage: [www.via-aachen.de](http://www.via-aachen.de)

### ***Bergisch Gladbach: Stille Stunde - reizarmes Einkaufen im Supermarkt***

Einkaufen ohne störende Nebengeräusche und Ablenkungen. Die Stille Stunde, ein Projekt des Inklusionsbeirats der Stadt Bergisch Gladbach, macht das möglich. Ohne die sonst übliche Reizüberflutung ermöglicht die stille Stunde die Konzentration auf das Wesentliche während der Zeit im Supermarkt. Ganz ohne laute Musik, Stimmengewirr und Hektik leistet

das Projekt so einen wichtigen Beitrag für Personen mit Autismus und/oder Reizverarbeitungsschwierigkeiten. Das Angebot, das jeweils einen REWE und EKEDA Supermarkt umfasst, schont Augen, Ohren und Nerven und bietet vielen Menschen einmal in der Woche ein völlig neues Käuferlebnis.

Inklusionsbeirat Bergisch Gladbach  
Straße und Hausnummer: Wilhelm-Wagener Platz 1  
PLZ und Ort: 51429 Bergisch Gladbach

### ***Bergkamen-Oberaden: Küchenexpress***

Der Küchenexpress ist ein Schulprojekt der Realschule Oberaden aus Bergkamen. Einer Schule, in der Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen. Dabei handelt es sich bei dem Projekt um einen Frühstücksservice. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7, mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf, produzieren, unterstützt von einem sonderpädagogischen Team, im Rahmen des Unterrichts im Fach Arbeitslehre, das Frühstückangebot für die Schule. Der individuelle Förderbedarf der agierenden Schüler steht dabei stets im Mittelpunkt. Beim Verkauf in den Pausen werden die Schüler\*innen aus dem Bildungsgang Lernen und „Geistige Entwicklung“ von freiwilligen Helfern aus anderen Klassen unterstützt. Durch das Projekt werden nicht nur lebenspraktische Fähigkeiten vermittelt. Der gemeinsame Verkauf und Austausch in den Pausen stärkt zudem das Miteinander und fördert den Zusammenhalt der Schülerschaft.

Realschule Oberaden  
Straße und Hausnummer: Pantenweg 12  
PLZ und Ort: 59192 Bergkamen

### ***Bielefeld: „Vertiefte und integrierte Ausbildungsvorbereitung“ (VIA)***

Ziel des Projektes „Vertiefte und integrierte Ausbildungsvorbereitung“ ist es, die berufliche Bildung von Menschen mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf zu verbessern und einen Übergang in den ersten Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Schulabgänger, erhalten durch das Projekt, dem ein besonderes pädagogisch-didaktisches Konzept zu Grunde liegt, gezielt und individuell, sozialpädagogische Betreuung und Unterstützung in Schule und Praxisplatz. Alle Teilnehmer verbringen zwei Tage pro Woche in der Schule und arbeiten an drei Tagen in einer sozialen Einrichtung. Ein oftmals vorgezeichneter Weg in eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung kann so umgangen werden. Vor einer Aufnahme in das Projekt erfolgt ein intensiver Austausch mit der abgebenden Schule, der Agentur für Arbeit sowie dem Integrationsfachdienst.

Kerschensteiner Berufskolleg  
Straße und Hausnummer: Kükenshove 1  
PLZ und Ort: 33617 Bielefeld  
Homepage: [www.kerschensteiner-bk.de](http://www.kerschensteiner-bk.de)

## ***Bocholt: "Inklusion durch Sport - Allen Sportlern eine Heimat geben"***

Das Projekt „Inklusion durch Sport – Allen Sportlern eine Heimat geben“ des SC TuB Mussum aus Bocholt stellt die Handicap-Abteilung des über 1.300 Mitglieder starken Vereins dar. Seit 2018 umfasst das Projekt sämtliche Vereinsaktivitäten auf und neben dem Platz. Dazu gehören beispielsweise auch Aktivitäten wie Karnevals- Umzüge mit Wagenbau oder die Teilnahme an Ortsveranstaltungen. Eine barrierefreie Umgestaltung des Vereinsheims und der Sportanlagen befindet sich in Planung. Innerhalb des Vereins sticht vor allem die 2017 gegründete Fußball-Handicap-Abteilung hervor, die über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist. So werden jährlich zwei Turniere für Inklusions-Teams veranstaltet. Das Training übernehmen sogen. TrainerInnen-Tandems, also Menschen mit und ohne Behinderung. Die Turniere sind Teil der Inklusionsliga des Fußballverbandes Niederrhein (FVN). Kooperationen bestehen zu einem Förderverein, Werkstätten für Menschen mit Behinderung und einer Förderschule. Zudem zählt das Projekt die Caritas und den Familienunterstützenden Dienst (FUD) zu seinen Partnern. Das rein ehrenamtlich organisierte Projekt finanziert sich durch Spenden.

SC TuB Mussum 1926 e.V.  
Straße und Hausnummer: Alfred-Flender-Strasse 215  
PLZ und Ort: D-46395 Bocholt  
Homepage: [www.tub-mussum.de](http://www.tub-mussum.de)

## ***Bonn: Inside Beethovenfest – Dunkelkonzert***

„Alle Menschen“, lautet dieses Jahr das Motto für das Festival des neuen Intendanten Steven Walter der Internationalen Beethovenfeste Bonn. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf einem Projekt in Form eines Dunkelkonzerts. Ein Konzert, das in vollkommener Dunkelheit stattfindet, lenkt die Aufmerksamkeit auf das Wesentliche. Blinde und sehbehinderte Menschen verschiedener Communities können so aktiv in die Gestaltung und Konzeption eingebunden werden. Vorhandene Barrieren treten in den Hintergrund. Klassische Musik fungiert hier als Plattform. Der Projektverlauf gliedert sich dabei in mehrere Phasen. Zu Beginn steht eine Recherche und Akquisephase. Im Mittelpunkt der zwei geplanten Konzerte, steht letztendlich die Darstellung der Barrieren im Alltag. Für die Durchführung des Projektes zeichnet sich die Musikvermittlungsabteilung des Beethovenfestes verantwortlich.

Internationale Beethovenfeste Bonn gGmbH  
Straße und Hausnummer: Kurt-Schumacher-Straße 3  
PLZ und Ort: D-53113 Bonn  
Homepage: [www.beethovenfest.de](http://www.beethovenfest.de)

## ***Dortmund: Beispiele neuer Wege der Qualifizierung in Inklusionsunternehmen***

Die im Garten- und Landschaftsbau tätige GrünBau inklusiv gGmbH beschäftigt unter ihren insgesamt 30 Mitarbeiter\*innen, 12 Menschen mit Behinderung mit einem GdB von 50% oder Gleichstellung. Im Mittelpunkt standen und stehen dabei stets die regelmäßig durchgeführten Qualifizierungsmaßnahmen für diese Zielgruppe. Das Besondere: Der Schwerpunkt liegt auf sinnhaften, arbeitsmarktnahen, d.h. verwertbaren Qualifizierungen. Kooperationen bestehen mit Akteuren der Rehabilitation, mit Bildungseinrichtungen und Kammern. So wirkt die GrünBau gGmbH nicht nur dem allgemein vorherrschenden Fachkräftemangel entgegen. Unter den angebotenen Qualifizierungsmodulen befindet sich beispielsweise die Unterweisungen für Aufsitzmäher, Fräsen, Balkenmäher und motorbetriebenen Handgeräten oder ein Motorsägen Lehrgang AS Baum I +II. Mittlerweile haben 4 Mitarbeitende der Zielgruppe das Unternehmen in Richtung des ersten Arbeitsmarktes verlassen.

GrünBau inklusiv gGmbH  
Straße und Hausnummer: Unnaerstraße 44  
PLZ und Ort: 44145 Dortmund  
Homepage: [www.gruenbau-inklusive.de](http://www.gruenbau-inklusive.de)

## ***Dortmund-Eving: Gemeinsam Mitbestimmen - Dezentrales Jugendforum Stadt Dortmund***

Seit 10 Jahren führt die Jugendfreizeitstätte im Dortmunder Stadtteil Eving ein dezentrales Jugendforum durch. Hier werden, im Beisein der Ortspolitik, die unterschiedlichsten Themen, die die Interessen und Angelegenheiten von Kinder und Jugendlichen betreffen, diskutiert und beraten. Die Bandbreite der Themen reicht von der Gestaltung von Außenflächen, über multifunktional benutzbar Spielgeräte für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung (z.B. unterfahrbare Tischtennisplatten, Rollstuhlwappe) bis zu Angeboten, Aktionen und Projekten zum Thema Fairness und soziale Kompetenz. Die Beteiligung an politischen Entscheidungen im Austausch mit Netzwerkpartner\*innen, wie z.B. einer Förderschule, und Akteur\*innen steht dabei immer Vordergrund. Im Anschluss an realisierte Projekte und Maßnahmen findet in der Regel eine gemeinsame Reflexions- und Abschlussveranstaltung statt.

Stadt Dortmund, Jugendamt- Jugendfreizeitstätte Eving  
Straße und Hausnummer: Württemberger Str. 8  
PLZ und Ort: 44339 Dortmund  
Homepage: <http://jfseving.dortmund.de/>

## ***Dortmund: LAG Wohnberatung***

Für alle Fragen zum Thema Wohnen im Alter existiert seit 1999 das Hilfsangebot der LAG Wohnberatung mit Sitz in Dortmund. Die meisten Menschen möchten so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen. Der Verbleib in der eigenen Wohnung ist mit

zunehmenden Alter aber oftmals nur noch mit Unterstützung denkbar. Hier leisten die Wohnberatungsstellen Hilfe. Sei es bei Fragen zur Ausstattungsänderung, baulichen Maßnahmen oder der Suche nach geeigneten Diensten. Das Ziel ist hierbei immer die Anpassung der Umgebung auf die Bedürfnisse und Wünsche der jeweiligen Menschen. Die LAG Wohnberatung NRW ist ein freiwilliger Zusammenschluss der Wohnberatungsstellen NRW und arbeitet ehrenamtlich.

LAG Wohnberatung NRW  
Straße und Hausnummer: Postadresse: Kreuzstr. 61  
PLZ und Ort: 44139 Dortmund  
Homepage: [www.wohnberatungsstellen.de](http://www.wohnberatungsstellen.de)

### ***Frechen: "Tennis für Alle" Projekt / Gold-Kraemer-Stiftung***

Das zu größtenteils aus Eigenmitteln der Gold-Kraemer-Stiftung finanzierte Projekt fördert seit 2011 die Teilhabe am Tennissport für Menschen mit einer Behinderung. Neben dem Rollstuhltennis, das seit Beginn des Projekts unterstützt wurde, existieren heute auch Förderungen von Tennis für Menschen mit geistiger Behinderung. Darunter auch Kinder und Jugendliche mit Autismus-Spektrum-Störung. Zu dem Projekt zählen zudem eine Ball- und Bewegungsschule für Kinder mit unterschiedlichen Behinderungen im Alter von fünf bis neun Jahren, sowie die Disziplin Blindentennis. Hinter den Begriffen „Deutscher Blindentennis-Workshop“ und „Deutsche Rollstuhltennis-Workshop“ stecken Schnupper- und Weiterbildungskonzept für Spieler:innen und Trainer:innen aller Erfahrungsstufen. Seit 2019 besteht außerdem eine Kooperation mit dem Deutschen Tennis Bund (DTB).

Gold-Kraemer-Stiftung  
Paul-R-Kraemer-Allee 100  
PLZ und Ort: 50226 Frechen  
Homepage: [www.tennis-fuer-alle.de](http://www.tennis-fuer-alle.de)

### ***Hagen: Politischer Stammtisch für Menschen mit einer Behinderung***

„Nicht über uns - ohne uns“ lautet eine zentrale Forderung von Menschen mit Behinderung, wenn es um politische Teilhabe geht. Seit 2017 gibt es in Hagen einen regelmäßig stattfindenden politischen Stammtisch für Menschen mit einer Behinderung, der diese Forderung in die Tat umsetzt. Bis dato wurde in den verschiedenen Gremien der Stadt nur auf Expertenebene diskutiert. Der Stammtisch steht allen Bürgerinnen und Bürgern Hagens, mit und ohne Behinderung offen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind gleichberechtigt. Das Projekt erreicht damit zwei Dinge. Zum einen eine Stärkung des Selbstbewusstseins der Mitgliederinnen und Mitglieder, zum anderen eine aktive Beteiligung an politischen Entscheidungen. Die Themen betreffen dabei nahezu alle Lebensbereiche.

AG Partizipation c/o Friedrich Schmidt Fachbereich Gesundheit u. Verbraucherschutz  
Straße und Hausnummer: Postfach 4249  
PLZ und Ort: 58042 Hagen

Vor- und Nachname des Ansprechpartners: Friedrich Schmidt  
Telefon: 023312073554  
E-Mail: [friedrich.schmidt@stadt-hagen.de](mailto:friedrich.schmidt@stadt-hagen.de)

### ***Hamm: Reduzierung von sprachlichen Barrieren in der Kindertagesbetreuung durch den Einsatz von sprachunterstützenden Gebärden***

Der Einsatz von Gesten und Mimik in der Verständigung mit Kindern steht im Mittelpunkt des Projektes der DRK Kita Räuberhöhle in Hamm. Viele der vor Ort betreuten Kinder haben einen Migrations- und Fluchthintergrund. Unter ihnen befinden sich auch Kinder mit ADHS, geistiger Behinderung. Um in diesem Umfeld eine Kommunikation mit den Kindern zu gewährleisten, entschied man sich zum Einsatz von Gebärden, und zwar den UK-Gebärden Münsterland. Dabei handelt es sich um Kern/Randvokabular in drei Teilen (insgesamt 210 Begriffe/Konzepte) in Anlehnung an die Deutschen Gebärdensprache (DGS). In diesem Zusammenhang wurden mehrere Mitarbeiter der Kita entsprechend geschult und fortgebildet. Auch die Kinder und Eltern wurden Schritt für Schritt für den Einsatz der UK-Gebärden sensibilisiert. Um die Gebärden aktiv in den Alltag einzubinden, existieren zudem Kooperationen mit verschiedenen Therapeuten.

DRK Kita Räuberhöhle  
Straße und Hausnummer: Sachsenschleife 3-5  
PLZ und Ort: 59067 Hamm  
Homepage: <https://drk-hamm.de/>

### ***Heek: Inklusionsabteilung Karl Mensing***

Im Oktober 2010 nahm die Inklusionsabteilung Karl Mensing den Betrieb auf. Das Ziel ist bis heute das gleiche geblieben. Menschen mit einer Behinderung eine berufliche Perspektive bieten. Die Art und Weise der Behinderung steht dabei seit jeher im Hintergrund. Als Garten- und Landschaftsbaubetrieb mit eigenem Fachpersonal qualifiziert die Inklusionsabteilung die ungelerten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter so, dass einige den Weg auf den ersten Arbeitsmarkt finden. Der Betrieb verfügt heute über insgesamt 33 Mitarbeiter. Von 13 anerkannt schwerbehinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sind 11 in der Inklusionsabteilung beschäftigt. Dabei wird Inklusion vor allem durch die Arbeit im Team beim Kunden vor Ort erlebbar. Getreu dem Motto: Ergebnisse und Erfolge erzielen wir nur gemeinsam.

Garten- und Landschaftsbau Karl Mensing  
Straße und Hausnummer: Gartenstr. 3a  
PLZ und Ort: 48619 Heek  
Homepage: <http://www.gartenbau-mensing.de>

## ***Köln: Team Bananenflanke meets Basketball & Kölner Ballschule***

Das Projekt, das u.a. Studenten der Deutschen Sporthochschule Köln die Möglichkeit einer Hospitation und Lehrprobe bietet, stellt Kindern mit einer Behinderung ein umfangreiches Sportangebot zur Verfügung. Die Schwerpunkte bilden dabei Basketball und Fußball. Ganzjährig (mit Ausnahme der Schulferien), wöchentlich und jeweils für 90 Minuten haben Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre die Möglichkeit sich in verschiedenen Sportarten sportlich zu betätigen. Hervorzuheben ist dabei die Zusammenarbeit von Kinder mit einer Behinderung, Eltern, Dozierenden, Übungsleitern und Studierenden. Mittlerweile ist die Nachfrage nach dem Projekt so gut, dass zwei Gruppenangebote in Planung sind. Finanziert wird das Angebot durch Elternbeiträge.

Team Bananenflanke Köln e. V.  
Straße und Hausnummer: Am Sportpark Müngersdorf 6  
PLZ und Ort: 50859 Köln  
Homepage: <http://www.koeln.ballschule.de/>

## ***Meckenheim: Menschen mit Behinderung gestalten aktiv Quartiersentwicklung***

Im Mittelpunkt des Projektes steht ein inklusiver Begegnungsraum, das Café „sofa“ (sozial-offen-familiär-anders). Diese zentral gelegene Begegnungsstätte steht alle Menschen, mit und ohne Behinderung offen. Hier kann sich jeder, im Rahmen seiner Fähigkeiten, einbringen und beteiligen. Die Freizeitgestaltung ist dabei nur ein Aspekt von vielen. Darüber hinaus geht es um die Vernetzung unterschiedlicher Anbieter an einem Ort. Zentrales Thema ist die Entwicklung und Gestaltung des Sozialraumes. Ehrenamtliches Engagement, auch von Menschen mit Behinderung, ist hierbei ausdrücklich erwünscht. Nicht nur im Bereich Service. Kulturelle Veranstaltungen, wie Lesungen oder Konzerte bieten vielfältige Möglichkeiten der Teilhabe. In allen Bereichen sollen sich Menschen mit Behinderungen einbringen können. Der Vorstand des Vereins "Wir für Inklusion" e.V. setzt sich aus Mitgliedern der Ev. Kirche, der Kath. Kirche, des sozialpsychiatrischen Zentrums, der Diakonie, der Caritas sowie Betroffenen zusammen.

Wir für Inklusion e.V.  
Straße und Hausnummer: Löwenburgstr. 4a  
PLZ und Ort: Meckenheim  
Homepage: <https://www.cafe-sofa-meckenheim.de/>

## ***Nettersheim: Barrierefreier Tourismus 2.0 in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel***

Ziel des Projektes ist es, das barrierefreie touristische Angebot in der Eifel auszubauen und zu erweitern. Dazu wurden zunächst touristische Betriebe und Einrichtungen identifiziert und Handlungsempfehlungen zur Verbesserung des Angebots im Hinblick auf Barrierefreiheit ausgesprochen. Touristische Angebote wurde die Möglichkeit einer Zertifizierung nach „Reisen für alle“ angeboten. Dabei handelt es sich um einen deutschlandweit einheitlichen

Standard für barrierefreies Reisen. Im Rahmen von sogen. Quick Check fanden Beratungsangebote vor Ort statt. Insgesamt fanden 50 Quick-Checks und 24 (Re-)Zertifizierungen. Barrierefrei-Koordinatorinnen und Koordinatoren begleiten den Prozess langfristig. Eine Wissensdatenbank soll alle im Projektzeitraum gesammelten Informationen für Gäste bündeln.

Naturpark Nordeifel e.V.  
Straße und Hausnummer: Bahnhofstr. 16  
PLZ und Ort: 53947 Nettersheim  
Homepage: [www.naturpark-eifel.de/de/barrierefrei/](http://www.naturpark-eifel.de/de/barrierefrei/)

### ***Schwerte: Sinneswandel***

Sinneswandel ist ein Filmprojekt, von Menschen mit und ohne Behinderung, das das Thema Behinderung niederschwellig behandelt und die Menschen gleichzeitig dafür sensibilisieren möchte. Die produzierten Videos sollen im Anschluss an das Projekt dauerhaft im Rahmen einer Öffentlichkeitskampagne zur Bewusstseinsbildung genutzt werden. Im Mittelpunkt der Videos stehen Geschichten aus dem Alltag von Menschen mit einer Behinderung. Daneben wurden Expertinnen und Experten interviewt. Begleitend zu den Videos soll eine Broschüre erstellt werden. Die Premiere ist für den Spätsommer 2022 geplant. Verantwortlich zeichnen sich das Amt für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen und die Ev. Jugendbildungsstätte Nordwalde.

Amt für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen  
Straße und Hausnummer: Iserlohner Straße 25  
PLZ und Ort: 58239 Schwerte  
Homepage: <https://www.ev-jugend-westfalen.de/handlungsfelder/inklusion-und-teilhabe/>

### ***Soest: 20 Jahre Circuszentrum Balloni = 20 Jahre Inklusion!***

Im Jahr 2002 gründete die Diplom-Sozial-Pädagogin und Zirkuspädagogin Elke Schmücker in Soest das Circuszentrum Balloni e.V. als gemeinnützigen Verein. Ihr Ziel war es, Kindern die Möglichkeit zu geben, selbst in einem Zirkus aktiv zu werden, und damit ihre Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz zu fördern. Heute, 20 Jahre später, hat sich daran nichts geändert. Die Inklusion und Teamarbeit von Menschen mit oder ohne Behinderung steht immer noch im Mittelpunkt der Zirkuspädagogik. Gemeinschaft, Kommunikation und Verantwortungsbewusstsein werden gestärkt. Neben dem wöchentlichen Training, existieren Workshops, inklusive Ferienprojekte, Schnupperkurse oder zirkuspädagogische Seminare. Das Repertoire umfasst Artisten, Clowns, Fakirkünste oder Seiltanz. 20 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer kümmern sich um Training, Organisation und Requisiten. Das Circuszentrum Balloni ist Mitglied in der LAG Zirkuspädagogik NRW, anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und besetzt einen Sitz im Jugendhilfeausschuss der Stadt Soest.

Circuszentrum Balloni e.V.  
Straße und Hausnummer: Doyenweg 15  
PLZ und Ort: 59494 Soest  
Homepage: [www.circuszentrum.de](http://www.circuszentrum.de)



## ***Stolberg: 48 inklusive Sportangebote***

Der bereits mehrfach ausgezeichnete Verein Tabalingo wurde 2010 in Stolberg bei Aachen mit dem Ziel gegründet, Menschen mit Behinderung eine sportliche Heimat zu bieten. Daher wurden auch schon bei der Gründung Menschen mit Behinderung aktiv beteiligt. Bis heute bestimmen sie die Geschicke des Vereins aktiv mit und gestalten das Vereinsleben. 500 Mitglieder, 8 festangestellte Mitarbeiter, sowie 30 Trainer sorgen für ein lebendiges sportliches Miteinander. Die vielfältigen Angebote, jeweils in unterschiedlichen Altersklassen, reichen von Bogenschießen, Bouldern, Fußball und Taekwondo bis hin zu Reiten und Yoga. Dabei wird viel Wert auf kleine, übersichtliche Gruppen gelegt. Das große Sportangebot wird zudem durch Ferienangebote, Reisen und Workshop ergänzt. Ein vereinseigenes Filmteam dokumentiert die Arbeit. Tabalingo Sport & Kultur unterhält zahlreiche Kooperationen zu Schulen, Kindergärten, Werkstätten und anderen Vereinen. Die Zusammenarbeit erstreckt sich dabei weit über die Städte Region Aachen.

Tabalingo Sport & Kultur integrativ e.V.  
Straße und Hausnummer: Hastenrather Str. 101  
PLZ und Ort: 52224 Stolberg  
Homepage: [www.tabalingo.de](http://www.tabalingo.de)

## ***Willich: Barrierefreier - Integrativer – Sport***

Der TV Schiefbahn aus Willich bietet seit 21 Jahren Integration durch Sport. In speziellen integrativen und barrierefreien Gruppen treiben Kinder ab 5 Jahren mit und ohne Behinderung gemeinsam Sport. Das Angebot umfasst neben Trampolin springen, Turnen, Fußball, Basketball und Rollstuhlbasketball auch Kampfsport. Dabei finden die Angebote drinnen und draußen statt. Inklusion wird dabei immer aktiv gelebt und großgeschrieben. Alle trainieren zusammen. Kindern, aus Familien mit einem geringen Einkommen, wird beispielsweise der Beitrag erlassen. Auch die Teilnahme an Ferienfahrten und Ausflügen wird allen ermöglicht. Gemeinsame Besuche bei Konzerten, Musicals oder ins Theater runden das Angebot ab. Der TV Schiefbahn ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Aus 6 Kindern mit denen das Angebot gestartet wurde, ist eine Gruppe von über 140 Teilnehmerinnen und Teilnehmern geworden. Der Verein finanziert sich aus Beiträgen und Spenden.

Stephan Adomeitis  
Straße und Hausnummer: Blumenstr.1  
PLZ und Ort: 47877 Willich  
Homepage: <http://www.tv-schiefbahn.de>